

GEMEINSAM LERNEN GESTALTEN

Grund- und Gemeinschaftsschule Boostedt



NETZWERK Lernkultur

Twiete 46
24598 Boostedt
Schleswig-Holstein
Grund- und Gemeinschaftsschule
Offene Ganztagschule
Grund-und-gemeinschaftsschule.boostedt@schule.landsh.de
www.schule-boostedt.de

575 Schülerinnen und Schüler
45 Lehrkräfte, 1 Schulsozialarbeiterin, 3 pädagogische MitarbeiterInnen,
PraktikantInnen, MitarbeiterInnen für Mittagstisch, Kiosk und
Nachmittagskurse der OGS, 2 Hausmeister, 1 Hausmeistergehilfe,
1 Sekretärin

Kooperationen

DRK-Ortsverband Boostedt/Kreis Bad Segeberg, SV Boostedt, TC Boostedt, Musikschule Neumünster, Seniorenbeirat Boostedt, Gemeindebücherei, Betriebe in der Umgebung

Kurzbeschreibung

Ziel der Lehr- und Lernkultur an der Gemeinschaftsschule Boostedt ist es, jede Schülerin und jeden Schüler so optimal wie möglich zu fördern und das Schulsystem so durchlässig wie möglich zu gestalten. Die Angebote der offenen Ganztagschule dienen dazu, stabile soziale Kontakte zu stiften und Integration zu gewähren, soziales Lernen zu ermöglichen und Lern- und Freizeitangebote bereitzustellen. Durch die Nachmittagsangebote soll das Schulleben attraktiver gestaltet werden, so dass eine positive Resonanz auf die unterrichtliche Vormittagsarbeit einwirkt.

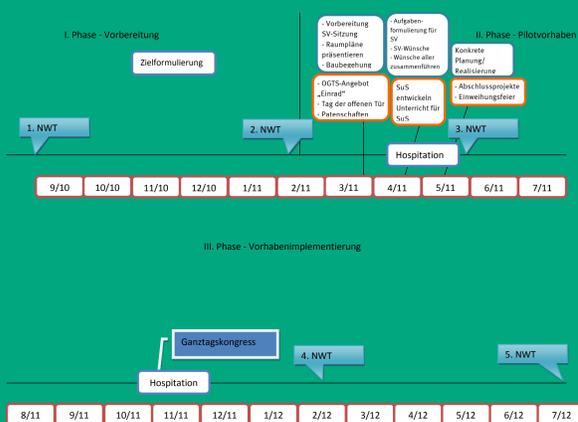


Bis zum Sommer 2012 möchten wir folgende Ziele erreichen:

- neues Gebäude: ein Raumkonzept für den Vor- und Nachmittag erstellen, das die Lernkultur verändert
- bestehendes Gebäude: ein Raumkonzept für den Vor- und den Nachmittag erstellen, das im Einklang mit dem Neubau steht
- das Raumnutzungskonzept mit den pädagogischen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen sowie den Lehrkräften erstellen
- Schülerinnen und Schüler sollen durch die SV mit Wünschen und Ideen an der Entwicklung des Konzeptes beteiligt werden
- eine Raumnutzung entwickeln, die nicht nur die Lernbedürfnisse der Schülerinnen und Schüler am Vormittag, sondern auch die Lebensbedürfnisse am Nachmittag stärker berücksichtigt
- für diesen Lern- und Lebensraum sollen die Schülerinnen und Schüler aktiv Verantwortung übernehmen

Dass wir im Sommer 2012 erfolgreich sind, werden wir daran erkennen, dass

- das Raumnutzungskonzept umgesetzt wird.
- die Raumnutzung im alten Gebäude verändert worden ist.
- das neue Raumnutzungskonzept im Team erarbeitet wurde sowie Wünsche und Ideen der Schülerinnen und Schüler umgesetzt wurden.
- die Schülerinnen und Schüler durch die Schülervertretung befragt und diese Ergebnisse ausgewertet werden.
- die Schülervertreter spezielle Aufgaben im Gebäude übernommen haben.



Was können andere bei uns kennen lernen?

- Pädagogisches Konzept „Konflikt-Kultur“
- Teamstrukturen im offenen Ganztage
- Unterrichtsentwicklung in der Gemeinschaftsschule

Was möchten wir von anderen lernen?

- Eigenverantwortliches Lernen in Freiarbeitszeiten
- Arbeit mit Logbüchern
- Ganztage für GS und Sek I

Die Hospitationspartner der Grund- und Gemeinschaftsschule Boostedt sind die Friedensburg-Oberschule aus Berlin und die Grundschule Rothestraße aus Hamburg. Die Schulen arbeiten im bundesweiten „Netzwerk Ganztagschule“ im Programm *Ideen für Mehr! Ganztätig lernen.* zusammen. Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) bietet mit diesem Programm in enger Zusammenarbeit mit Bund und Ländern und gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds ein bedarfsorientiertes Unterstützungssystem für alle Schulen an, die ganztägige Bildungsangebote entwickeln, ausbauen und qualitativ verbessern wollen.